

7- Genosse Horst Dohlus ist Bergarbeiter in der Wismut AG. Er ist von Beruf Friseur und hat folgende politische Entwicklung: 1946 Mitglied der Kommunistischen Partei Deutschlands, dann der SED. Seit 1947 im Bergbau tätig. Er war erst in der Betriebsgruppe leitend und später Organisationsleiter in der Abteilungsgruppe. 1949 wurde er zum Abteilungsgruppenleiter gewählt und ist seit 1950 Objektpartei-leiter in der Wismut AG.

8. Genossin Margot Feist (Beifall.) ist Sekretärin für die Jungen Pioniere im Zentralrat der Freien Deutschen Jugend.

9. Genosse Götzl (Beifall.) ist Parteisekretär der Max-Hütte. Von Beruf Feinmechaniker. Er gehörte von 1936 bis 1938 der SAJ in der Tschechoslowakischen Republik an, hat dort an illegaler Arbeit nicht teilgenommen, wurde 1945 Mitglied der KPD, arbeitete in der Betriebsgruppe der Volkspolizei und gehörte später dem Betriebsrat der Volkspolizei an. 1946 wurde Genosse Götzl in den Landesvorstand als Referent für die Betriebsgruppe berufen. Er hat dann die Parteihochschule absolviert und arbeitet jetzt in der Max-Hütte als Parteisekretär. Er ist Mitglied des Landesvorstandes unserer Partei in Thüringen.

10. Genosse Kurt Hager (Beifall.) ist Leiter der Abteilung Propaganda im ZK.

11. Genosse Helmuth Hartwig (Beifall.) ist 1. Sekretär der FDJ in Sachsen.

12. Genosse Gerhard Heidenreich (Beifall.) ist 2. Sekretär im Zentralrat der FDJ.

13. Genosse Heinz Hoffmann (Beifall.) ist in der Hauptverwaltung Ausbildung tätig.

14. Genosse Rudolf Kirchner ist Leiter der Abteilung Arbeit und Sozialwesen beim Bundesvorstand des FDGB. Er ist von Beruf Schriftsetzer. Von 1927 an gehörte er den Kinderfreunden an, anschließend bis 1933 den Roten Falken. Er hat an illegaler Arbeit nicht teilgenommen. Er war während seiner Kriegsgefangenschaft Aktivältester und zuletzt Leiter einer Propagandistengruppe. Seit seiner Rückkehr 1949 ist er Mitglied der SED, Mitarbeiter der Organisationsabteilung des Bundesvorstandes, anschließend bis heute Leiter der Abteilung für Arbeit und Sozialwesen.

ij. Genosse Walter Krebaum ist von Beruf Textilarbeiter und gehört jetzt der Abteilung Landwirtschaft unserer Partei an. Er war politisch organisiert von 1930 bis 1933 bei den Roten Falken, seit 1945